



Arbeitsgemeinschaft der
Wasserwirtschaftsverbände
in Nordrhein-Westfalen

**Niederschrift zur Mitgliederversammlung der
agw am 18. Oktober 2007 in Düren**

7. Januar 2008

Paffendorfer Weg 42
50126 Bergheim

Telefon 02271 88-1339
Telefax 02271 88-1365

www.agw-nw.de
info@agw-nw.de

Niederschrift

zur Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft der Wasserwirtschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen am 18. Oktober 2007 in Düren

Anwesende Mitglieder:

Schumacher, Bergisch-Rheinischer Wasserverband, Haan (Vors.)
Prof. Bode, Ruhrverband, Essen
Brandt, LINEG, Kamp-Lintfort
Echterhoff, Emschergenossenschaft/Lippeverband, Essen
Eckschlag, Wahnbachtalsperrenverband, Siegburg
Prof. Firk, Wasserverband Eifel-Rur, Düren
Dr. Grün, Emschergenossenschaft/Lippeverband, Essen
Dr. Lindner, Erftverband, Bergheim
Prof. Melsa, Niersverband, Viersen
Richter, Aggerverband, Gummersbach
Dr. Stemplewski, Emschergenossenschaft/Lippeverband, Essen
Wille, Wupperverband, Wuppertal

Entschuldigt:

Frece, Ruhrverband, Essen
Prof. Melsa, Niersverband, Viersen

agw-Geschäftsstelle:

Dr. Oehmichen, Bergheim

Tagesordnung für die 6. Mitgliederversammlung der agw am 18. Oktober 2007 in Düren

1. Verabschiedung der Tagesordnung sowie der Niederschrift der 6. Mitgliederversammlung in Haan
2. Bericht des Geschäftsführers
3. Stand der Beratungen zur Novelle der Verbandsgesetze sowie Abstimmung der weiteren strategischen und taktischen Schritte
4. Stand der Beratungen zur Novelle des LWG, der Gemeindeordnung und zum Bürokratieabbaugesetz
5. Sicht der **agw** zu § 66 Abs. 7 LWG
6. Bewertung der Gespräche des **agw**-Vorsitzenden mit Staatssekretär Schink sowie der Gespräche der Mitglieder mit politischen Entscheidungsträgern
7. Ergebnisse des Gespräches mit Herrn Schulte Janson vom Wirtschaftsministerium NRW
8. Wahl des **agw**-Vorsitzenden und der Stellvertreter für das Jahr 2008
9. Geschäftsordnung für den **agw**-Geschäftsführer
10. Geplante **agw**-Veranstaltung/ **agw**-Symposium 2008
11. Beratung zur anstehenden Neuwahl eines Vorsitzenden des DWA-Landesverbandes NRW
12. Internetauftritt der **agw**
13. Stand des Projektes Benchmarking/Branchenbild Abwasser in NRW
14. Hochwasserschutz: Ergebnisse der Beratungen der Facharbeitsgruppe sowie der Arbeitsgruppe der Juristen
15. Gemeinsame Stellungnahme der **agw** zu Veranstaltungen der Gleichstellungsbeauftragten
16. Weitere Zusammenarbeit mit der Fa. Pleon
17. Verschiedenes

Zu TO-Punkt 1: Verabschiedung der Tagesordnung sowie der Niederschrift der 6. Mitgliederversammlung in Haan

Herr Schumacher begrüßt die Mitglieder und Gäste. Die vorgeschlagene Tagesordnung wird ohne Änderungen beschlossen.

Die Niederschrift der 6. Mitgliederversammlung vom 11. Mai 2007 in Haan wird einstimmig verabschiedet.

Zu TO-Punkt 2: Bericht des Geschäftsführers

Herr Dr. Oehmichen berichtet laut Anlage I zur Niederschrift über die Aktivitäten der **agw** seit der letzten Mitgliederversammlung.

Zu TO-Punkt 3: Stand der Beratungen zur Novelle der Verbandsgesetze sowie Abstimmung der weiteren strategischen und taktischen Schritte

Herr Schumacher und Herr Dr. Oehmichen berichten über den aktuellen Sachstand zur Novelle der Verbandsgesetze im Landtag NRW. Ein Zeitrahmen für die Verabschiedung sei noch nicht erkennbar. Der Beschluss des Kabinetts zur raschen Verabschiedung nach der Sommerpause habe sich als unrealistisch erwiesen. Die zwischenzeitlich stattgefundenen Aktivitäten und Gespräche mit Abgeordneten aus der Regierungskoalition haben bei einigen Abgeordneten zu erkennbaren Verunsicherungen hinsichtlich der „Notwendigkeit“ einer Verbandsgesetznovelle geführt. Der Ausgang der Beratungen innerhalb der Koalition sei deshalb ein Stück offener. Wegen der noch unklaren zeitlichen Abfolge wird beschlossen, kurzfristig eine außerordentliche Mitgliederversammlung zur Abstimmung der weiteren strategischen und taktischen Schritte einzuberufen.

Zu TO-Punkt 4: Stand der Beratungen zur Novelle des LWG, der Gemeindeordnung und zum Bürokratieabbaugesetz

Herr Dr. Oehmichen berichtet über den Stand der Beratungen zum LWG, zur Novelle der Gemeindeordnung und zum Bürokratieabbaugesetz. Der Zeitablauf der weiteren Beratung des LWG ist offen. Nach Informationen aus dem Landtag, wird eine gemeinsame Beratung und Verabschiedung mit der Verbandsgesetznovelle angestrebt. Die **agw** hat eine Stellungnahme vorgelegt und auf der Anhörung im Landtag die Position der Verbände vertreten.

Die Novelle der Gemeindeordnung und das Bürokratieabbaugesetz sind zwischenzeitlich von den zuständigen Ausschüssen beschlossen worden und werden in kürze im Plenum des Landtags verabschiedet. Die Arbeitsgruppe der Juristen wird sich am 25. Oktober mit den Auswirkungen des Bürokratieabbaugesetzes, insbesondere mit dem Wegfall der Widerspruchsregelung, befassen. Dies betrifft insbesondere die Festsetzung der Abwasserabgabe und die Schiedsgremien der Verbände.

Zu TO-Punkt 5: Sicht der agw zu § 66 Abs. 7 LWG

Die **agw** hat sich in Ihrer Stellungnahme zum § 66, Abs. 7 der Novelle des LWG nicht positioniert. Die Mitglieder tauschen ihre Erfahrungen hinsichtlich der Rückerstattung der Abwasserabgabe aus.

Zu TO-Punkt 6: Bewertung der Gespräche des agw-Vorsitzenden mit Staatssekretär Schink sowie der Gespräche der Mitglieder mit politischen Entscheidungsträgern

Herr Schumacher berichtet an Hand des vorliegenden Vermerks über die Ergebnisse des Gesprächs mit Staatssekretär Schink. Die Ergebnisse der Gespräche mit politischen Entscheidern sind bereits in die Beratungen des TO-Punktes 3 eingeflossen.

Zu TO-Punkt 7: Ergebnisse des Gesprächs mit Herrn Schulte-Janson vom Wirtschaftsministerium NRW

Herr Schumacher berichtet über den Inhalt und die Ergebnisse des Gesprächs mit Herrn Schulte-Janson vom Wirtschaftsministerium NRW. Dieser ist seit kurzem im Hause neben der Trinkwasserversorgung auch für die Abwasserentsorgung zuständig. Beide Bereiche erfahren als sog. „Zukunftsindustrien“ eine besondere Beachtung von Seiten des Hauses. In diesem Zusammenhang sei das Wirtschaftsministerium bereit, innovative technische Projekte im Bereich der Abwasserentsorgung auch finanziell zu fördern. Herr Schulte Janson kündigte an, sich nach dem Abschluss des Projektes „Trinkwasserbenchmarking NRW“ der Thematik Benchmarking Abwasserentsorgung zuwenden zu wollen.

Zu TO-Punkt 8: Wahl des agw-Vorsitzenden und der Stellvertreter für das Jahr 2008

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er verweist auf die im Zusammenhang mit der Gründung der **agw** erklärte Absicht zum Rotationsverfahren bei der Zusammensetzung des Vorstandes und schlägt vor, in Anlehnung hieran auch den Vorstand für das Jahr 2008 zu wählen.



Die Mitgliederversammlung beschließt auf Antrag, den Vorsitzenden und die stellvertretenden Vorsitzenden als Gesamtheit in offener Abstimmung zu wählen. Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Herrn Dr. Stemplewski zum neuen Vorsitzenden und die Herren Dr. Lindner und Schumacher zu dessen Stellvertretern. Die drei Herren nehmen die Wahl an. Der neue Vorsitzende dankt Herrn Schumacher für seine geleistete Arbeit.

**Zu TO-Punkt 9: Geschäftsordnung für den agw-
Geschäftsführer**

Der Entwurf einer Geschäftsordnung für die **agw**-Geschäftsführung liegt den Mitgliedern vor. Es wird beschlossen, dem Geschäftsführer etwaige Änderungsvorschläge zukommen zu lassen und die Geschäftsordnung auf der nächsten Mitgliederversammlung zu verabschieden.

**Zu TO-Punkt 10: Geplante agw-Veranstaltung/agw-Symposium
2008**

Die Mitglieder kommen überein, im Jahre 2008 zwei **agw**-Veranstaltungen durchzuführen. Im Frühjahr/Sommer eine politische Veranstaltung und im Herbst eine Fachkonferenz mit Partnern. Die Diskussion zu Ausgestaltung der Veranstaltungen soll ein Schwerpunkt der Mitgliederversammlung im Januar 2008 sein.

**Zu TO-Punkt 11: Beratung der anstehenden Neuwahl eines
Vorsitzenden des DWA-Landesverbandes
NRW**

Die Mitglieder stimmen sich über die geplante Neuwahl ab.

Zu TO-Punkt 12: Internetauftritt der agw

Herr Dr. Oehmichen stellt an Hand von Vorlagen die Struktur des **agw**-Internetauftritts vor. Die Freischaltung soll noch vor Weihnachten 2007 erfolgen. Die Vorstände und Sekretariate werden Passwörter für den Zugang zum internen Teil des **agw**-Internetauftritts erhalten. Darin erhalten Sie u.a. Zugang zu allen Dokumenten der Mitgliederversammlungen und zu vertraulichen Dokumenten und Argumentationspapieren. Die Mitgliederversammlung bestätigt die Vorgehensweise.

Zu TO-Punkt 13: Stand des Projektes Benchmarking/Branchenbild in NRW

Herr Dr. Oehmichen berichtet über den aktuellen Stand des Benchmarkingprojektes Abwasser NRW. Gegenwärtig finden Auftaktveranstaltungen in den einzelnen Regierungsbezirken statt. Das Konzept der Da-



tenerhebung und der Zeitablauf sind abgestimmt. Der **agw**-Geschäftsführer wird zeitnah über den weiteren Ablauf berichten.

Zu TO-Punkt 14: Hochwasserschutz: Ergebnisse der Beratungen der Facharbeitsgruppe sowie der Arbeitsgruppe der Juristen

Es wird angestrebt, das Papier zum Hochwasserschutz bis Weihnachten abzuschließen und den Mitgliedern als interne Handlungsgrundlage zukommen zu lassen.

Zu TO-Punkt 15: Gemeinsame Stellungnahme der agw zu Veranstaltungen der Gleichstellungsbeauftragten

Der Punkt wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Zu TO-Punkt 16: Weitere Zusammenarbeit mit der Fa. Pleon

Der Vertrag über die Zusammenarbeit mit der Fa. Pleon wird nicht mehr verlängert. Eine Beauftragung weitere Leistungen soll als Handlungsoption weiterhin möglich sein.

Zu TO-Punkt 17: Verschiedenes

Für das Jahr 2008 werden die folgenden Termine für die Mitgliederversammlungen beschlossen:

- 18. Januar, Kamp-Lintfort
- 28. Mai, vrs! Essen, (zwischenzeitlich auf den 21. Mai und auf Einladung von Prof. Melsa nach Kevelaer verlegt)
- 16. Oktober, Sitzung mit Damen, Ort noch festzulegen.

Verabschiedet auf der Mitgliederversammlung am 18. Januar 2008 in Kamp-Lintfort.

Hans-Bernd Schumacher

Dr. Ulrich Oehmichen